

# Der Heideblick



Amtsblatt für die  
Gemeinde Heideblick

Heideblick, Mittwoch, den 8. März 2006  
Jahrgang 4, Nummer 3

Gemeinde Heideblick mit den Ortsteilen Beesdau, Bornsdorf, Falkenberg, Gehren, Goßmar, Langengrassau, Pitschen-Pickel, Riedebeck, Walddrehna, Waltersdorf, Weißback und Wüstermarke



**Ein schöner Veranstaltungstipp  
zum Osterfest**

In der Gaststätte der Waldbühne

## **Goldener Operettennachmittag**

Ostermontag, 17. April 2006  
um 15.00 Uhr



Die schönsten Melodien aus den bekanntesten  
Operetten und Musicals.



**Waldbühne Gehren**

## Amtliche Bekanntmachungen

### Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- Öffentliche Bekanntmachung zum Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd VNr. 6002 K	Seite 2
- Amtliche Mitteilung zur Umsetzung der Verordnung zur Aufstallung des Geflügels zum Schutz vor der klassischen Geflügelpest vom 15.02.2006	Seite 2

Vorstand der Teilnehmergeinschaft 73 im Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd vertreten durch den stellvertretenden Vorsitzenden mit Sitz in 15926 Luckau, Karl-Marx-Straße 21

**Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd  
VNr. 6002 K**

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Auf der Grundlage des § 8 Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz - BbgLEG - i. d. F. der Bekanntmachung vom 05.07.2004 (GVBl. I Nr. 14) werden hiermit im Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz - FLurbG - i. d. F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2001 (BGBl. I S. 3987) die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung haben gemäß § 32 Satz 1 FlurbG vom 23.11.2005 bis 06.12.2005 zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und sind ihnen gemäß § 32 Satz 2 FlurbG in dem Anhörungstermin am 22.11.2005 erläutert worden. Einwendungen wurden nicht vorgebracht.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag nach der Bekanntmachung dieser Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung.

Der Widerspruch ist bei der Teilnehmergeinschaft 73 im Flurbereinigungsverfahren Schlabendorf-Süd, vertreten durch den Vorstand, dieser vertreten durch den

stellvertretenden Vorsitzenden  
des Vorstandes

mit Sitz in 15926 Luckau  
Karl-Marx-Straße 21

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

gez. Engel

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Landkreis Dahme-Spreewald

Der Landrat

Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft

Hauptstraße 51, 15907 Lübben (Spreewald)

Tel. 03546/201613

### Amtliche Mitteilung zur Umsetzung der Verordnung zur Aufstallung des Geflügels zum Schutz vor der klassischen Geflügelpest vom 15. Februar 2006

**Für alle Geflügelhalter gelten ab sofort folgende Schutzmaßnahmen:**

1. Ab sofort hat jeder Bürger, der Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten oder Gänse (des Weiteren Geflügel genannt) hält, diese **bis einschließlich 30. April 2006 in geschlossenen Ställen zu halten.**

2. **Abweichend** von Punkt 1 darf Geflügel **außerhalb** geschlossener Ställe gehalten werden, soweit
  - a. die Tiere unter einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Vögeln gesicherten Seitenbegrenzung gehalten werden,
  - b. eine mindestens monatliche klinische tierärztliche Untersuchung des Geflügels durchgeführt und tierärztlich dokumentiert wird,
  - c. sichergestellt ist, dass die Tiere nur an Stellen gefüttert werden, die für wild lebendes Wassergeflügel nicht zugänglich ist.

**Der Geflügelhalter hat der zuständigen Behörde das Halten seines Geflügels außerhalb seines geschlossenen Stalles unverzüglich unter Angabe des Standortes und der nach Punkt 2 getroffenen Vorkehrungen anzuzeigen.**

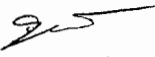
3. Die zuständige Behörde (Veterinäramt) kann im Einzelfall Ausnahmegenehmigungen von Punkt 1 erteilen und die Ausnahme von der Einhaltung bestimmter Auflagen abhängig machen.

#### Außerdem gelten für alle Geflügelhalter

4. **Anzeigepflicht** aller Hühner-, Truthühner-, Enten-, Gänse-, Fasane-, Rebhühner-, Wachteln- und Taubenhalter. Die Anzeige hat unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes beim Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft, Sachgebiet Veterinäramt des Landkreises Dahme-Spreewald schriftlich oder telefonisch (Tel.: 03546/201619 oder 201613) unverzüglich zu erfolgen, wenn eine solche Anzeige nicht bereits früher erfolgt ist.
5. **Anzeigepflicht von Tierverlusten.**  
Treten innerhalb von 24 h in einem Bestand mit Hühnern, Truthühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Rebhühnern, Wachteln oder Tauben Verluste von mindestens drei Tieren bei einer Bestandsgröße von bis zu 100 Tieren oder mehr als zwei vom Hundert der Tiere des Bestandes bei einer Bestandsgröße von mehr als 100 Tieren auf oder kommt es zu einer erheblichen Veränderung der Legeleistung oder der Gewichtszunahme, so ist der Tierhalter zur Anzeige bei der oben genannten Behörde verpflichtet.
6. **Führung eines Registers.**  
Wer Geflügel hält, hat ein Register zu führen. In das Register sind unverzüglich einzutragen:
  - a. im Falle des Zugangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des bisherigen Besitzers, Datum des Zugangs sowie Art des Geflügels,
  - b. im Falle des Abgangs von Geflügel Name und Anschrift des Transportunternehmens und des Erwerbers, Datum des Abgangs sowie die Art des Geflügels und
  - c. für den Fall, dass eine betriebsfremde Person die Geflügelhaltung betritt, Name und Anschrift dieser Person, das Datum des Betretens sowie das Datum, an dem diese Person nach ihren Angaben zuletzt eine andere Geflügelhaltung betreten hat.
  - d. Weiterhin sind einzutragen
    - wenn mehr als 100 Stück Geflügel gehalten werden, die pro Werktag verendeten Tiere,
    - wenn mehr als 1000 Stück Geflügel gehalten werden, je Werktag zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier.
 Das Bestandsregister ist 3 Jahre lang nach der letzten Eintragung aufzubewahren.

7. Der Halter eines Geflügelbestandes hat sicherzustellen, dass jede Person, die **gewerbsmäßig** bei der Ein- oder Ausstallung von Geflügel tätig ist, vor Beginn der Tätigkeit gereinigte Schutzkleidung oder Einmalkleidung anlegt und diese während der Ein- oder Ausstallung trägt. Die Schutzkleidung ist unverzüglich nach Gebrauch vom Halter des Geflügelbestandes zu reinigen oder zu desinfizieren; Einmalkleidung hat er unverzüglich nach Gebrauch unschädlich zu beseitigen.
8. Verstöße werden als **Ordnungswidrigkeit** im Sinne des § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b des Tierseuchengesetzes geahndet.

Im Auftrag

  
gez. Dr. Müller  
Amtstierarzt

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Information an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heideblick!

Die Unterschriftenlisten zum aktiven Bürgerprotest, gegen die Pflichtentleerungen, liegen in allen Ortsteilen, ab sofort aus.

Jeder Ortsbürgermeister hat für seinen Ort Listen erhalten. Ein Teil der Listen liegt in öffentlichen Einrichtungen aus. Es wäre schön, wenn sich interessierte Bürger finden, die in Ihrer Straße Unterschriften sammeln gehen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall, an Ihren Ortsbürgermeister.

Alle Haushalte, die bisher 4 oder mehr Tonnen abgeliefert haben und noch keinen Grund sehen, sich gegen die Pflichtabgabe zu wehren, sollten jedoch eines bedenken.

Wer garantiert den Bürgern heute, dass nicht in den kommenden Jahren vielleicht aus bisher 4, gleich mal 8 oder 12 Pflichtentleerungen pro Jahr gemacht werden. Es kann nicht angehen, dass man uns vorschreibt, wie viel Müll wir zu erzeugen und folglich auch, zu bezahlen haben. Nur um stetig die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens zu sichern.

Mit Ihrer Unterschrift haben Sie die Möglichkeit dem KAEV mitzuteilen, dass Sie als Kunde bestrebt sind, auch weiterhin Müll zu trennen und zu vermeiden, sich aber gegen eine pauschale Pflichtgebühr, unabhängig vom Restmüllaufkommen, entscheiden wehren.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Ortsbürgermeister.

### Das Ordnungsamt der Gemeinde Heideblick informiert

Die Gemeinde Heideblick hat in ihrer Straßenreinigungssatzung im § 2 die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze auf die Grundstückseigentümer übertragen.

Nach den Wintermonaten sind die Gehwege und Straßen durch Streusand stark verschmutzt.

Eine maschinelle Grundreinigung auf den öffentlichen Straßen unserer 12 Ortsteile wird es auch in diesem Jahr nicht geben.

Wir bitten alle Bürger, sowie verfügbaren Kräfte, Vereine, Grundstückseigentümer und Anwohner sich am Frühjahrsputz zu beteiligen.

Der Frühjahrsputz schließt die danach regelmäßige Reinigung der Straßen und Gehwege in allen Ortsteilen nicht aus.

Der Streusand, der sich auf den Straßen und Wegen befindet, sollte noch vor dem anstehenden Osterfest beseitigt werden.

## Aufruf zur Unterstützung des Gemeindefestes

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeinde Heideblick möchte am **20. August 2006** ihr 2. Gemeindefest durchführen. Wir bitten alle Vereine, Betriebe und Organisationen der Gemeinde Heideblick um Unterstützung und Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes.

Ganz besonders hoffen wir auch auf die Unterstützung unserer Jugendlichen. Das Gemeindefest wird im Ortsteil Gehren ausgeglichen.

Gleichzeitig werden erstmals die Teufelssteinfestspiele stattfinden, die jährlich wiederholt werden sollen.

Am Teufelsstein wird eine Theatergruppe die Sage vom Teufelsstein nachspielen und auf der Waldbühne stellen sich die Vereine und Verbände mit kleinen Programmen vor.

Geplant sind kleine Verkaufsstände mit Teufelskuchen oder Teufelstrunk und anderen Spezialitäten rund um den „Teufel“.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich in Ihren Vereinen oder Organisationen unterhalten, wir sind auch über jeden Gestaltungsvorschlag oder Hinweis sehr dankbar.

Ansprechpartnerin ist Frau Neumann, bitte teilen Sie ihr mit wie und in welcher Form Sie sich an der Unterstützung beteiligen.  
Danke.

### Kreisfeuerwehrtag im Landkreis Dahme-Spreewald

Straupitz. Die Feuerwehren des Landkreises Dahme-Spreewald trafen sich am 3. September 2005 zum 11. Kreisfeuerwehrtag in der Gemeinde Straupitz. Insgesamt kamen ca. 450 Beteiligte und Gäste in die Spreewaldgemeinde. Für Bürgermeister Winfried Rekitt war es etwas Besonderes so viel Feuerwehrkameraden begrüßen zu können.

An den Wettkämpfen beteiligte sich neben den Wehren aus dem Landkreis auch eine Abordnung des Löschzuges Brauweiler aus der Straupitzer Partnerstadt Pulheim und eine Abordnung aus dem Polnischen Partnerlandkreis Wolsztyn.

Der Wanderpokal für den Gesamtsieg ging in diesem Jahr an die Kameradinnen aus Gehren.

#### - Brandenburger Verbandsnachrichten -

Ergebnisse:

Löschangriff „nass“

Männer:

- |                            |         |
|----------------------------|---------|
| 1. Teupitz Neuendorf       | 00:31,3 |
| 2. Wilmersdorf Stöbritz I  | 00:33,8 |
| 3. Wilmersdorf-Stöbritz II | 00:35,6 |

Frauen:

- |                        |         |
|------------------------|---------|
| 1. Gehren              | 00:40,0 |
| 2. Teupitz - Neuendorf | 00:43,1 |
| 3. Cahnsdorf           | 00:48,0 |

Löschangriff „trocken“

Männer „A“:

- |              |            |
|--------------|------------|
| 1. Schlepzig | 452 Punkte |
| 2. Zeuthen   | 428 Punkte |
| 3. Gröditsch | 411 Punkte |

Männer „B“

- |                 |            |
|-----------------|------------|
| 1. Straupitz    | 446 Punkte |
| 2. Lubolz       | 443 Punkte |
| 3. Groß Leuthen | 438 Punkte |

Frauen:

- |                 |            |
|-----------------|------------|
| 1. Schlepzig    | 424 Punkte |
| 2. Groß Leuthen | 386 Punkte |

#### 4 x 100 m Hindernisbahn (Bereits am 02.07.05 in Walddrehna)

Männer:

- |                |        |
|----------------|--------|
| 1. Gehren      | 1;11,8 |
| 2. Walddrehna  | 1;13,0 |
| 3. Schlepzig I | 1;18,5 |

Frauen:

- |               |         |
|---------------|---------|
| 1. Gehren     | 01;25,0 |
| 2. Walddrehna | 01;28,8 |

**100 m Hindernisbahn (Bereits am 02.07.05 in Walddrehna)**

Männer:

- |                           |         |
|---------------------------|---------|
| 1. Gehren/Peter Seide     | 00:21,6 |
| 2. Gehren/Dirk Felix      | 00:21,9 |
| 3. Schlepzig/Robert Grund | 00:22,0 |

Frauen:

- |                            |         |
|----------------------------|---------|
| 1. Gehren/Kirsten Seide    | 00:24,9 |
| 2. Walddrehna/Nancy Heinze | 00:29,3 |

**Aus den Ortsteilen****Ortsteil Falkenberg**

Ortsbürgermeister

**Einladung zur Frauentagsfeier****Liebe Falkenbergerinnen,**

hiermit möchte ich alle Falkenberger Frauen zu unserer diesjährigen Frauentagsfeier am Montag, dem 13. März 2006, ins Gemeindehaus recht herzlich einladen.

Rückmeldungen bis zum 9. März 2006 erbeten bei:

Tel. 358 (Steffen Beier).

**Jagdgenossenschaft Bornsdorf  
Der Vorstand****Die Jagdgenossenschaft Bornsdorf lädt ein!**

Zu unserer Jahresversammlung am 31.03.06 um 19.00 Uhr laden wir alle Jagdgenossen und Jagdpächter recht herzlich in die Gaststätte Döcke ein.

Zum Empfang der Jagdpacht bitte Eigentumsnachweis (z. B. Gebührenbescheid Gewässerunterhalt) vorlegen.

*Der Vorstand*

**An alle Jagdgenossen!**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Goßmar sind alle Jagdgenossen am Freitag, dem 21. April 2006, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Goßmar eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht Jagdvorsteher
3. Jahresbericht Schatzmeister
4. Bericht Kassenprüfung
5. Diskussion zu den Jahresberichten
6. Entlastung zu den Pkt. 2 - 4
7. Beschlussfassung
8. Jahresbericht Jäger
9. Sonstiges

Anschließend erfolgt die Auszahlung des Reinertrages für das Pachtjahr 2005/2006. Für die Auszahlung ist der Eigentumsnachweis (aktueller Grundbuchauszug), oder der Bescheid zur Festsetzung der Gebühren des Gewässerunterhaltungsverbandes vorzulegen. In gemütlicher Runde, bei Essen und Trinken und etwas Jägerlatein, lassen wir den Tag ausklingen.

*Der Vorstand*

**Die Jagdgenossenschaft Weissack  
informiert**

Hiermit lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Weissack herzlich zur Vollversammlung für das Jahr 2005/2006 ein. Die Versammlung findet am Freitag, dem 24.03.2006 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Weißer Wolf“ Weissack statt.

Achtung! Die Auszahlung des Reinertrages beginnt bereits ab 18.30 Uhr. Für die Auszahlung ist ein Eigentumsnachweis erforderlich (aktueller Grundbuchauszug oder Bescheid zur Festsetzung der Gebühren des Gewässerunterhaltungsverbandes).

Anschließend gemütliches Beisammensein bei Essen und Trinken.

*Der Jagdvorstand*

**Bekanntmachung  
Jagdgenossenschaften Walddrehna**

Die Jagdgenossenschaft Walddrehna lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am

**Freitag, dem 7. April 2006**  
in der Gaststätte „Lindenkrug“ statt.

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abrechnung des Jagdjahres 2005/2006
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des neuen Vorstandes
5. Beschlüsse
6. Allgemeines

Am gleichen Tag findet ab 18.00 Uhr die Auszahlung des Reinertrages für das vergangene Jagdjahr statt.

Mitglieder, die an diesem Tag nicht erscheinen können, haben die Möglichkeit, sich ihren Reinertrag am 21.04.2006 zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr in der Gaststätte „Lindenkrug“ auszahlen zu lassen.

Walddrehna, im März 2006

*Der Vorstand*

**Jagdgenossenschaft Gehren  
- Vorstand -****Einladung**

Hiermit lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Gehren zur Vollversammlung für das Jahr 2005/2006 ein. Diese findet am 31.03.2006 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Raunigk in Gehren statt. Die Auszahlung des Reinertrages für das Jagdjahr 2005/2006 erfolgt bereits ab 18.30 Uhr.

Für die Auszahlung ist ein Eigentumsnachweis erforderlich (aktueller Grundbuchauszug o. Bescheid zur Festsetzung der Gebühren des Gewässerunterhaltungsverbandes). Hinweise/Anfragen zur Tagesordnung können ab sofort an den Jagdvorsteher, Herrn Gundolf Stenschke, 15926 Gehren, Dorfstraße 70, gerichtet werden.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht Jagdvorsteher
3. Jahresbericht Schatzmeister
4. Bericht Kassenprüfung
5. Diskussion zu den Jahresberichten
6. Entlastung zu den Pkt. 2 - 4
7. Wahl Rechnungsprüfer
8. Sonstiges
9. Jahresbericht Jäger

Im gemütlichen Teil wird durch die Jäger ein zünftiges „Schüßeltreiben“ veranstaltet.

*Gundolf Stenschke/Jagdvorsteher*

**Freiwillige Feuerwehr Bornsdorf -  
Gemeinde Heideblick gegründet 1911****Vorankündigung**

Am Sonntag, dem 30. April 2006, feiert die FF Bornsdorf ihren 95. Geburtstag.

Zu diesem Anlass laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zum „Tag der offenen Tür“ und anschließendem „Tanz in den Mai“ ein. Das Programm und nähere Informationen erscheinen in der nächsten Zeitung „Der Heideblick“.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen*

*die Kameradinnen, Kameraden & Jugendfeuerwehr  
der FF Bornsdorf*

## Wir gratulieren

### Zur „Diamantenen Hochzeit“

am 09.03.2006 gratulieren der  
Bürgermeister und die  
Gemeindeverwaltung dem Ehepaar

**Frau Elly und Herrn Erich Müller**  
Gemeinde Heideblick, Ortsteil Wüstermarke  
recht herzlich und wünschen für ihren wei-  
teren gemeinsamen Lebensweg alles Gute.



*Die Gemeinde Heideblick  
gratuliert*



<b>OT Beesdau</b>		
am 08.03.	Herrn Wilhelm Haschke	zum 83. Geburtstag
<b>OT Bornsdorf</b>		
am 29.03.	Frau Eva Anders	zum 65. Geburtstag
am 31.03.	Frau Irene Schulze	zum 82. Geburtstag
am 09.04.	Frau Christa Wilks	zum 65. Geburtstag
<b>OT Falkenberg</b>		
am 03.04.	Frau Ruth Pohl	zum 70. Geburtstag
am 10.04.	Frau Christa Czok	zum 70. Geburtstag
<b>OT Gehren</b>		
am 17.03.	Frau Herta Neumann	zum 75. Geburtstag
am 19.03.	Frau Ursula Vorwerk	zum 86. Geburtstag
<b>OT Goßmar</b>		
am 08.03.	Frau Irmgard Munske	zum 81. Geburtstag
am 10.03.	Frau Toni Hesse	zum 84. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Otto Hesse	zum 84. Geburtstag
am 27.03.	Frau Liesbeth Töpfer	zum 81. Geburtstag
am 01.04.	Frau Erna Lungwitz	zum 85. Geburtstag
am 09.04.	Frau Helga Hasemann	zum 65. Geburtstag
<b>OT Langengrassau</b>		
am 27.03.	Frau Hildegard Hedel	zum 65. Geburtstag
am 02.04.	Frau Margarete Kahle	zum 80. Geburtstag
<b>OT Riedebeck</b>		
am 09.04.	Herrn Heinrich Leschnitz	zum 75. Geburtstag
<b>OT Walddrehna</b>		
am 20.03.	Herrn Vendlen Schmidt	zum 82. Geburtstag
am 27.03.	Herrn Willi Kommol	zum 82. Geburtstag
<b>OT Walddrehna/Schwarzenburg</b>		
am 13.03.	Frau Herta Lorenz	zum 88. Geburtstag
am 28.03.	Herrn Horst Süßmilch	zum 70. Geburtstag
<b>OT Waltersdorf</b>		
am 02.04.	Herrn Günter Howel	zum 70. Geburtstag
am 08.03.	Frau Anny Kroll	zum 80. Geburtstag
<b>OT Weissack</b>		
am 03.04.	Frau Iris Zander	zum 65. Geburtstag

## Kirchennachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Goßmar

#### Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein

08.03.2006 um 19.30 Uhr **Informationsabend** zum Thema „Südafrika“ im Pfarrhaus Goßmar  
Frauen aus Südafrika stellen ihr Land zum Weltgebetstag vor.  
Welche Sorgen und Probleme haben sie?  
Was kann man Leckerer kochen?  
Was hat sich in den letzten Jahren geändert?  
Mit Dias und anderen Informationen lernen wir Südafrika kennen.  
11.03.2006 um 10.00 Uhr **Steppekreis** in Görldorf  
15.03.2006 um 20.00 Uhr **Elternkreis** in Luckau  
19.03.2006 um 10.00 Uhr **Gottesdienst**  
zum Sonntag Okuli „Meine Augen“  
21.03.2006 um 15.00 Uhr **Frauenkreis** in Görldorf  
28.03.2006 um 19.30 Uhr **Vortrag** von Pfarrer Koopmann über  
Afghanistan in der Gaststätte Kolkwitz in Goßmar

Liebe Gemeinde!  
Pfarrer Koopmann war, in seiner Funktion als Militärseelsorger,  
längere Zeit in Afghanistan.  
Darüber wird er uns mit Bild und Ton berichten.  
Hierzu laden wir herzlich ein.

02.04.2006 um 19.00 Uhr **Gottesdienst** zum Sonntag Judika  
„Richte mich“  
08.04.2006 um 10.00 Uhr **Steppekreis** in Görldorf

### Evangelisches Pfarramt Langengrassau

Kirchstr. 1, 15926 Heideblick OT Langengrassau  
Fax: 035454-87516, Tel.: 035454-393

**„So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen  
eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn  
glauben, nicht verloren werden, sondern das  
ewige Leben haben.“**

**Johannes 3,16**

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gemeindeveranstaltungen ein:

08.03.2006, 1. Passionsandacht  
19.30 Uhr in Langengrassau  
09.03.2006, Seniorennachmittag  
14.30 Uhr in Gehren  
10.03.2006, Junge Gemeinde  
19.30 Uhr in Langengrassau  
12.03.2006, Gottesdienst  
9.00 Uhr in Bornsdorf (Pfr. Gehrman)  
12.03.2006, Gottesdienst  
10.15 Uhr in Gehren (Pfr. Gehrman)  
13.03.2006, Seniorennachmittag  
15.00 Uhr in Falkenberg  
15.03.2006, 2. Passionsandacht  
19.30 Uhr in Uckro  
16.03.2006, Seniorennachmittag  
14.30 Uhr in Waltersdorf  
Am Freitag, dem 17. März laden wir um 19.30 Uhr wieder zum  
Kirchenkino ein.  
Wir zeigen aus Anlass des 100. Geburtstages von Dietrich Bonhoeffer den Film „Bonhoeffer - Die letzte Stufe“.  
18.03.2006, Kinder-Kirchenkino  
10.00 Uhr in Langengrassau  
19.03.2006, Gottesdienst  
9.00 Uhr in Pitschen-Pickel (Pfr. Gehrman)  
19.03.2006, Gottesdienst  
9.00 Uhr in Waltersdorf (Frau Graßmann)



19.03.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Walddrehna (Frau Graßmann)  
 19.03.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Langengrassau (Pfr. Gehrman)  
 19.03.2006, Ältestenrüste  
 14.00 Uhr in Langengrassau  
 22.03.2006, 3. Passionsandacht  
 19.30 Uhr in Walddrehna  
 24.03.2006, Junge Gemeinde  
 19.30 Uhr in Langengrassau  
 26.03.2006, Gottesdienst  
 9.00 Uhr in Wüstermarke (Pfr. i. R. Schenck)  
 26.03.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Gehren (Pfr. i. R. Schenck)  
 27.03.2006, Seniorennachmittag  
 15.00 Uhr in Pitschen-Pickel  
 29.03.2006, 4. Passionsandacht  
 19.30 Uhr in Pitschen-Pickel  
 30.03.2006, Seniorennachmittag  
 14.30 Uhr in Langengrassau  
 01.04.2006, Steppkreis  
 10.00 Uhr in Langengrassau  
 02.04.2006, Gottesdienst  
 9.00 Uhr in Falkenberg (Frau Graßmann)  
 02.04.2006, Gottesdienst  
 9.00 Uhr in Riedebeck (Pfr. Gehrman)  
 02.04.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Walddrehna (Pfr. Gehrman)  
 02.04.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Langengrassau (Frau Graßmann)  
 05.04.2006, 5. Passionsandacht  
 19.30 Uhr in Riedebeck  
 06.03.2006, Seniorennachmittag  
 14.30 Uhr in Gehren  
 24.03.2006, Junge Gemeinde  
 19.30 Uhr in Langengrassau  
 09.04.2006, Gottesdienst  
 9.00 Uhr in Bornsdorf (Pfr. Gehrman)  
 09.04.2006, Gottesdienst  
 10.15 Uhr in Gehren (Pfr. Gehrman)  
 12.04.2006, 6. Passionsandacht  
 19.30 Uhr in Waltersdorf  
 13.04.2006, Seniorennachmittag  
 14.30 Uhr in Waltersdorf

## Veranstaltungen im Gemeindegebiet

### Veranstaltungsübersicht

**08.03.2006**  
 14.00 Uhr Bunte Frauentagsveranstaltung  
 Waldbühne Gehren mit Andreas Schenker

**10.03.2006**  
 18.00 Uhr öffentliche Trophäenschau  
 mit Fachvortrag „Wild im Bild“  
 Gehren, Gaststätte Raunigk

**10.03.2006**  
 18.00 Uhr Spinnte und Federnball  
 Höllberghof Langengrassau  
 nach vollbrachter Arbeit kommt das Vergnügen  
 Frauentagsfeier, Waltersdorf

**11.03.2006**  
 19.30 Uhr Frauentagsfeier, Gaststätte Raunigk  
**11.03.2006**  
 Frühschoppen, Wehnsdorf

**17.03.2006**  
 19.30 Uhr Kirchenkino „Bonhoeffer - Die letzte Stufe“  
 Langengrassau in der Pfarrscheune

**25.03.2006**  
 19.00 Uhr Rommee- und Skatabend, Waltersdorf

**01.04.2006**  
 20.30 Uhr Jugendliebe (Party ab 25)  
 Gaststätte Raunigk  
 mit DJ Super Mario und der Gruppe VOX

**08.04.2006**  
 Arbeitseinsatz und Frühjahrsputz  
 Waltersdorf

**14.04.2006**  
**15.04.2006**  
 Osterfest im Tierheim Druschke, Langengrassau  
 Osterfeuer, Waltersdorf

**16.04.2006**  
 10.30 Uhr Ostersonntag - Saisonauftakt  
 Höllberghof Langengrassau  
 mit den „Niewitzer Blasmusikanten“  
 und alles rund um's Ei

**17.04.2006**  
 15.00 Uhr Ostermontag - Goldener Operettennachmittag  
 Waldbühne Gehren  
 die schönsten Melodien aus Operette und Musical

## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienstplan der Gemeinde Heideblick

ab freitags 12.00 Uhr  
 bis montags 6.00 Uhr  
 Fu. 0162/8509562

Bereitschaftsdienst Energie  
 Sachsen-Brandenburg (Luckau) 03544/50080  
 oder 0180/2040506

Bereitschaftsdienst Energie  
 Sachsen-Brandenburg  
 (Falkenberg) 035365/470  
 Leitstelle Lübben 03546/27370  
 Polizei (Lübben) 03546/770  
 Tierpension Druschke 035454/532  
 TAZV 03544/50240  
 außerhalb der Dienstzeit Fu. 01726545570  
 Stadt- und Überlandwerke 03544/50260  
 oder Fu. 01723606086



#### Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick

Das Amtsblatt für die Gemeinde Heideblick erscheint monatlich und wird kostenlos verteilt.

- Herausgeber:  
 Gemeinde Heideblick  
 15926 Langengrassau, Luckauer Straße 61  
 Tel.: 03 54 54/88 10, Fax: 6 25  
 E-Mail Adresse Gemeinde@Heideblick-de,  
 Internet: www.heideblick.de
- Verlag und Druck:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
 An den Steinenden 10,  
 Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,  
 Fax-Redaktion (03535) 489-155
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG  
 vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Wirtz
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
 Frau Köhler, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
 Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,  
 Funk: 01 71 / 4 14 41 37

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abpreis von 26,38 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenprelliste.

Für nicht geleistete Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Sonstiges

### Naturpark Niederlausitzer Landrücken Großschutzgebiet des Landes Brandenburg

#### Naturparkpreis Niederlausitzer Landrücken 2006

##### Wettbewerbs-Ausschreibung

Das Kuratorium des Naturparks Niederlausitzer Landrücken verleiht seit 2005 alljährlich einen „Naturparkpreis Niederlausitzer Landrücken“. Bewerben können sich Personen, Personengruppen, Vereine, Unternehmen, Schulen, Schulklassen, Arbeitsgemeinschaften und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Gemeinden, welche sich an der Entwicklung des Naturparks Niederlausitzer Landrücken durch eigene Leistungen beteiligt haben. Ausgeschlossen vom Wettbewerb sind hauptamtliche Mitarbeiter von Institutionen, die unmittelbar für die Betreuung und Entwicklung des Naturparks tätig sind. Die Projekte sollten im Wettbewerbszeitraum 2005/2006 entweder begonnen oder beendet worden sein.

Es sollen Leistungen gewürdigt werden, die geeignet sind, den Zweck des Naturparks zu unterstützen. In der Bekanntmachung durch den Umweltminister von 1997 sind folgende Schwerpunkte genannt:

- Bewahrung des Natur- und Kulturerbes, z. B. durch umweltverträgliche, nachhaltige Nutzungsformen in Übereinstimmung mit Erfordernissen des Naturschutzes;
- Pflege und Entwicklung des Gebietes für die Erhaltung und Förderung, eines ungestörten Naturerlebens sowie naturverträglicher Erholung;
- Förderung naturnaher Landschaftsräume und historisch gewachsener Kulturlandschaften;
- Förderung der Umweltbildung und Umwelterziehung;
- gezielter Einsatz öffentlicher Fördermittel zur Pflege und Entwicklung des Naturparkgebietes sowie zur Verbesserung seiner Erholungsfunktion für den Menschen.

Für den der die Preisträger steht ein Preisgeld von insgesamt 1000 Euro zur Verfügung.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum 16. Juni 2006 bei der Naturparkverwaltung Niederlausitzer Landrücken, Fürstlich Drehna, Alte Luckauer Straße 1, 15926 Luckau einzureichen und sollen maximal 3 A4-Seiten Erläuterungsbericht und Anlagen zur Veranschaulichung (Karten, Fotos, Presseartikel u. dergl.) enthalten.

Über die Vergabe von Preisen entscheiden die Mitglieder des Kuratoriums nach Auswertung der Bewerbungsunterlagen und/oder einer Besichtigung vor Ort in nichtöffentlicher Sitzung. Die Auszeichnung, erfolgt im Rahmen des Erntedankfestes auf dem Höllberghof Langengrassau am 3. Oktober 2006.

*Alfons Sonntag*

*Vorsitzender des Kuratoriums*

## Veranstaltungen im Gemeindegebiet

### Öffentliche Hegeschau der HG „Hohenbucko - Rochauer Heide“

Die HG „Hohenbucko - Rochauer Heide“ führt am Freitag, dem 10. März, von 18.00 - 21.00 Uhr, in der Gaststätte Raunigk in Gehren, ihre diesjährige öffentliche Hegeschau durch. Es werden die Trophäen des vergangenen Jagdjahres von Rot-, Muffel-, Schwarz- und Rehwild aus unserer Region vorgestellt und den interessierten Besuchern von fachkundigen Jägern der Hegegemeinschaft erläutert. Um 19.00 Uhr zeigt Hr. B. Stöcker (FH Eberswalde) für alle interessierten Besucher einen Diavortrag „Wild im Bild - Heimische Wildtierarten in ihren Lebensräumen“. Weiterhin werden die Aktivitäten der Jäger zur Erhaltung eines gesunden Wildbestandes und Förderung des Naturschutzes vorgestellt. Eingeladen sind alle interessierten Jäger, Jagdgenossen, Jagd- und Naturfreunde der Region. Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei Hr. Frank Mittag, Gehren - Gerostraße 12, 15926 Heideblick, Tel.: 035455/777. Mehr über die Hegegemeinschaft „Hohenbucko - Rochauer Heide“ finden Sie im Internet unter: <http://www.hg-hohenbucko-rochauer-heide.de>

Weidmannsheil!  
*Frank Mittag*  
*Vorsitzender HG*

### - Ausklang der Wintersaison -

Der Höllberghof lädt ein!

**Auf zum Spinnte- und Federnball  
am 10. März ab 18.00 Uhr**



Höllberghof

Wie jedes Jahr stand auch in diesem Winter die Brauchtums- pflege auf dem Höllberghof im Mittelpunkt. An drei Abenden haben sich die Frauen bei guter Laune zum Spinnteabend im Kuhstall eingefunden. Mit ebenso viel Spaß und Gesang haben wir an zwei Februarabenden bergeweise Federn gerissen.

Den Spinnteball werden die Älteren sicher noch kennen und dazu laden wir alle, die bei unseren Spinnteabenden oder beim Federnreißen fleißig waren und alle die neugierig sind, was es mit dem Spinnte- und Federnball so auf sich hat recht herzlich **am 10. März 2006 ab 18.00 Uhr** in den **alten Kuhstall** ein.

Natürlich soll neben Musik, Gesang und Tanz auch über das geschaffte gesprochen und Pläne für die nächste Wintersaison geschmiedet werden.

Besonders gefragt sind Lieder, Geschichten, Gedichte, lustige Einlagen und leckere Kostproben alter Rezepte unserer Gäste.

**Geselligkeit, Lustigsein, Tanzen und Singen - sind besser als jede Medizin!**

*Es freuen sich auf Ihren Besuch*

*Marianne Balzer und ihre Frauen vom Höllberghof*

### DRK Luckau

#### „Begegnungsstätte für Alt & Jung“

**Jahnstraße 8, 15926 Luckau**

**Telefon: 03544-503023, Handy: 0170 920 4835**

Herzlich willkommen zum geselligen Nachmittag am Montag, dem 6. März 2006 in der Zeit von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung in Bomsdorf.

Zu diesem Anlass sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heideblick herzlichst eingeladen.

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden erleben.

#### **Auf dem Programm:**

„Wir feiern Frauentag, auch die Männer sind eingeladen.“

Der Fahrdienst holt auf Wunsch die Besucher der Begegnungsstätte gegen einen geringen Obolus von zu Hause ab.

Jeder Besucher ist uns herzlichst willkommen.

Es grüßen das DRK Luckau und Ihre Karin Riese.

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
Mittwoch, dem 12. April 2006**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist  
Montag, der 3. April 2006**